



Gemeinde Niedernhausen Gemeindevertretung

Niederschrift zur 31. Sitzung

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	GemV/031/2011-2016
Datum:	11. Februar 2015
Uhrzeit:	19:35 Uhr - 22:55 Uhr
Ort:	Autalhalle

Anwesend:

Stimmberechtigt

Herr Frieder Rothenberger	CDU	Vorsitzender
Herr Paul Weiß	CDU	
Herr Achim Belak	Fraktionsvorsitzender	
Herr Heiko Wettengl	CDU	
Herr Burkhardt Wehnes	CDU	
Herr Herbert Bücker	CDU	
Herr Martin Brömser	CDU	
Herr Wilhelm Marx	CDU	
Herr Dieter Weiß	CDU	
Herr Alois Ernst	CDU	
Herr Dr. Norbert Beltz	SPD	
Herr Peter Woitsch	SPD	
Frau Doris Michels	SPD	
Herr Tobias Vogel	Fraktionsvorsitzender	
Herr Wulf Schneider	SPD	
Fr. Franziska Meyer-Künnell	SPD	
Herr Christof Sauerborn	SPD	
Herr Dr. Peter Seel	Fraktionsvorsitzender	ab TOP 11
Frau Dr. Beate Schwager	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Hannegret Hönes	Bündnis 90/Die Grünen	
H. Jens-Alexa. von Bargaen	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Mechthild Frey-Brand	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Martin Oehler	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Oliver Albrecht	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Reinhold Reinisch	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Klaus Henry	Fraktionsvorsitzender	
Herr Ralf Opitz	WGN	
Herr Manfred Hirt	WGN	
Herr Joachim Würth	WGN	
Herr Alexander Müller	Fraktionsvorsitzender	
Frau Ellen Kophal-Book	FDP	
Herr Klaus Ehrhart	OLN-Fraktionsvorsitzender	

Nicht stimmberechtigt

Herr Joachim Reimann	CDU	Bürgermeister
Herr Ulrich Stache	SPD	Beigeordneter
Herr Friedel Dörr	CDU	Beigeordneter
Herr Norbert Eisenträger	SPD	Beigeordneter
Herr Johannes Schoch	CDU	Beigeordneter
Herr Klaus Kreuder	Bündnis90/Die Grünen	Beigeordneter
Herr Dr. Andreas Fürtjes	Bündnis 90/Die Grünen	Beigeordneter
Herr Ludwig Schneider	WGN	Beigeordneter

Kinder- und Jugendvertretung

Herr Lukas Usbeck

Schriftführer

Frau Hildegard Winheim

Entschuldigt:**Stimmberechtigt**

Herr Thomas Stähler	CDU
Herr Rolf Pöllmann	SPD
Frau Verena Naujoks	SPD
Frau Uta Jennewein	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Michael Rodschinka	OLN

Nicht stimmberechtigt

Herr Lothar Metternich	CDU	I. Beigeordneter
------------------------	-----	------------------

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 03.02.2015 für Mittwoch, den 11. Februar 2015, zu einer Sitzung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

Vor Beginn der Sitzung wurden an die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands die folgenden Unterlagen verteilt:

- Eilantrag der WGN-Fraktion vom 10.02.2015
betr.: „Sanierung Sportplatz Niederseelbach Am Heideborn“
- Eilantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 10.02.2015
betr.: „Sportplatz Niederseelbach“
- Anfrage-Nr.: AF/0095/2011-2016 und Antwort vom 05.02.2015
betr.: „Potentielle finanzielle Risiken der Gemeinde“
- Ergebnis zum Prüfantrag aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 29.01.2015
betr.: EnergieRegion Taunus-Goldener Grund; Kenntnisnahme der Anzeige beim Regierungspräsidium Darmstadt nach § 127 a HGO –Vorlage: GV/1072/2011-2016
- Antwort auf die Anfrage aus dem Haupt- und Finanzausschuss am 29.01.2015
betr.: Konzept „Attraktivität der Spielplätze“ Vorlage: AT/0067/2011-2016
- Niederschrift über die 25. öffentliche Sitzung des Sozialausschusses am 17.12.2014

Der Vorsitzende Herr Rothenberger eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Kurt Ernst (Ehrenbeigeordneter), die Vertreter/innen der Presse und die Besucher / Besucherinnen.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Aus der zuvor stattgefundenen Sitzung des Ältestenrates trägt Herr Rothenberger das Folgende vor:

- TOP I/7 soll von der TO I (ohne Beratung) in die TO II (mit Beratung) überstellt und am Ende der TO II behandelt werden.
- Zu den TOP's 8, 9 und 10 der Tagesordnung I wird die gesonderte Abstimmung gewünscht.
- Die Eilanträge AT/0069/2011-2016 „Sanierung Sportplatz Niederseelbach Am Heideborn“ und AT/0070/2011-2016 „Sportplatz Niederseelbach“ sollen auf die heutige Tagesordnung aufgenommen werden. Ihre Behandlung ist zu Beginn der TO II vorgesehen. Die beiden Anträge werden zur gemeinsamen Beratung aufgerufen; die Abstimmung soll getrennt erfolgen.

Die Gemeindevertretung stimmt der so geänderten Tagesordnung zu.

einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Die Reihenfolge der zu behandelnden Punkte lautet nun:

Tagesordnung

- 1 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- 2 Mitteilungen des Gemeindevorstands
- 3 Beantwortung von Anfragen
- 4 Potentielle finanzielle Risiken der Gemeinde
Vorlage: AF/0095/2011-2016

Tagesordnung I

- 5 Bade- und Entgeltordnung für das beheizte Waldschwimmbad der Gemeinde Niedernhausen;
hier: Neufassung Anlage I
Vorlage: GV/1069/2011-2016
- 6 Sportplatz Niedernhausen-Austausch der Kunststoffrasendecke im Jahre 2015
Vorlage: GV/1071/2011-2016
- 7 Überplanmäßige Ausgabe Budget 5310/Umweltschutz/Ver- und Entsorgung
Vorlage: GV/1073/2011-2016

- 8 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes im Bereich "Wildpark" OT Engenhahn
Vorlage: GV/776/2011-2016
- 9 Bauantrag für Neubau Mutterkuhstall, Folienhalle und Dungstätte auf dem Grundstück „Waldhof“ im OT Niederseelbach, Flur 3, Flurstück 8/9
Vorlage: GV/1098/2011-2016

Tagesordnung II

- 10 Sanierung Sportplatz Niederseelbach am Heideborn
Vorlage: AT/0069/2011-2016
- 10.1 Sportplatz Niederseelbach
Vorlage: AT/0070/2011-2016
- 11 Konzept "Attraktivität der Spielplätze"
Vorlage: AT/0067/2011-2016
- 12 Bebauungsplan Nr. 3/72-14 „Autal“
3. Änderung OT Niedernhausen
Vorlage: GV/1074/2011-2016
- 13 Probleme im öffentlichen Nahverkehr
Vorlage: AT/0068/2011-2016
- 14 EnergieRegion Taunus-Goldener Grund;
Kenntnisnahme der Anzeige beim Regierungspräsidium Darmstadt nach § 127a HGO
Vorlage: GV/1072/2011-2016
- 15 Verschiedenes

zu 1: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende Herr Rothenberger teilt wie folgt mit:

- Die Gemeindevertreterin Frau Eleonore Klitschke (CDU-Fraktion) ist aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Herr Alois Ernst rückt für sie in die Gemeindevertretung nach.
Er bedankt sich bei Frau Klitschke für die geleistete Arbeit, heißt Herrn Ernst in der Gemeindevertretung willkommen und wünscht ihm für seine Tätigkeit viel Erfolg.
- Herr Oliver Albrecht (Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN) nimmt heute zum letzten Mal sein Mandat in der Gemeindevertretung wahr. Er scheidet mit Ablauf des heutigen Tages aus der Gemeindevertretung aus, weil er seinen Wohnort verlegt.
Herr Albrecht (ev. Pfarrer) erhält Gelegenheit zu seiner Mandatsniederlegung zu sprechen.
- Herr Rothenberger bedankt sich bei den Jugendlichen des I 4, die am heutigen Abend wieder für die Bewirtung sorgen.

zu 2: Mitteilungen des Gemeindevorstands

Herr Bürgermeister Reimann berichtet wie folgt:

- Er bedankt sich im Namen der Gemeinde ganz herzlich bei der Jugendorganisation der Ahmadiyya-Gemeinde hier in unserer Region. Diese Organisation hat bereits zum 2. Mal in den Morgenstunden des 1. Januar den Unrat von der Silvesternacht auf dem Wilrijkplatz und in der Umgebung beseitigt.
- Die Beseitigung des Baum- und sonstigen Grünbestandes in der Ahornstraße und im Gebiet der Farnwiese sind auf privatem Grund erfolgt. Diese Arbeiten müssen der Gemeinde nicht angezeigt werden. Somit hat die Gemeinde auch erst mit dem Beginn dieser Arbeiten hiervon Kenntnis erlangt.
- Im Namen des Wasserbeschaffungsverbandes Niedernhausen – Naurod wird zum Tag des Wassers am 22. März 2015 herzlich eingeladen. Von 10.00 bis 13.00 Uhr wird wieder die Besichtigung des Wasserbehälters Farnwiese unter sachkundiger Führung angeboten. Herr Reimann bedankt sich beim Beigeordneten Herrn Friedel Dörr, der die Initiative für diese Veranstaltung ergriffen hat.

zu 3: Beantwortung von Anfragen
(siehe TOP 4!)**zu 4: Potentielle finanzielle Risiken der Gemeinde**
Vorlage: AF/0095/2011-2016

Der Bürgermeister beantwortet die vorstehende Anfrage.

Tagesordnung I

Die Beschlüsse zu den Tagesordnungspunkten 5 und 6 werden mit einer Abstimmung gefasst. Das Abstimmungsergebnis ist jeweils protokolliert.

zu 5: Bade- und Entgeltordnung für das beheizte Waldschwimmbad der Gemeinde Niedernhausen; hier: Neufassung Anlage I; Vorlage: GV/1069/2011-2016

Der Bürgermeister hat die im Sozial-, Haupt- und Finanzausschuss aufgetretenen Fragen zur Anlage I der Bade- und Entgeltordnung in der Sitzung des Ältestenrates beantwortet. Die Angelegenheit hat sich damit erledigt.

Beschluss:

Die als Entwurf beigefügte **Neufassung der Anlage I** „zur Bade- und Entgeltordnung für das beheizte Waldschwimmbad der Gemeinde Niedernhausen vom 17.12.2002“ wird als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

zu 6: Sportplatz Niedernhausen-Austausch der Kunststoffrasendecke im Jahre 2015
Vorlage: GV/1071/2011-2016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Bei Investitions-Nr. 4240.304 „Sanierung Sportplatz Niedernhausen“ wird im Haushalt 2014 eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (zu Lasten des Haushaltsjahres 2015) in Höhe von 300.000,00 € bewilligt; die Deckung erfolgt durch Nichtinanspruchnahme der bei Investitions-Nr. 5730.301 „Sanierung Aulhalle“ ausgewiesenen Verpflichtungsermächtigung.

einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

zu 7: Überplanmäßige Ausgabe Budget 5310/Umweltschutz/Ver- und Entsorgung
Vorlage: GV/1073/2011-2016

Beschluss:

Die Deckung für den im Haushaltsjahr 2014 im Budget 5310 „Umweltschutz/Ver- und Entsorgung“ aufgetretenen Fehlbetrag in Höhe von 40.000 EUR erfolgt über das Budget 3660 „Natur- und Landschaftspflege/Freizeiteinrichtungen/Forst“.

mehrheitlich beschlossen
Ja 30 Nein 1 Enthaltung 0

zu 8: Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes im Bereich "Wildpark" OT Engenhahn; Vorlage: GV/776/2011-2016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wird gebeten, wie folgt zu beschließen:

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 i.V.m. § 12 des Baugesetzbuches (BauGB) die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Bereich „Wildpark“ im OT Engenhahn.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt in einem beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung). Auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird verzichtet

Der Bebauungsplan erhält die Nr. 20/2014 und die Bezeichnung „Wildpark“ - 4. Änderung.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst folgendes Grundstück gemäß anliegendem Plan

Gemarkung Engenhahn, Flur 10, Flurstück 153, Trompeter Str. 19

Die durch die Änderung des Bebauungsplanes ermöglichten Kinderbetreuungsplätze sind verpflichtender Bestandteil des Bebauungsplanes. Diese Änderung verliert ihre Rechtskraft, wenn die Kinderbetreuung aufgegeben wird.

Begründung des Aufstellungsbeschlusses (Planziele):

Da die Gemeinde Niedernhausen zurzeit nicht über ausreichende U3 Kinderbetreuungsplätze verfügt, soll mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan eine private Einrichtung von U3 Kinderbetreuungsplätzen auf dem Grundstück, Trompeterstraße 19, ermöglicht werden.

mehrheitlich beschlossen
Ja 29 Nein 2 Enthaltung 0

**zu 9: Bauantrag für Neubau Mutterkuhstall, Folienhalle und Dungstätte auf dem Grundstück „Waldhof“ im OT Niederseelbach, Flur 3, Flurstück 8/9
Vorlage: GV/1098/2011-2016**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Dem geplanten Vorhaben wird unter der Berücksichtigung nachstehender Punkte zugestimmt:

1. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die vorhandene Wasserversorgungsanlage und Kleinkläranlage die zusätzlichen Mehrmengen liefern bzw. entsorgen kann.
2. Die einschlägigen Satzungen der Gemeinde Niedernhausen sind einzuhalten.

**einstimmig beschlossen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 4**

Tagesordnung II

**zu 10: Sanierung Sportplatz Niederseelbach am Heideborn
Vorlage: AT/0069/2011-2016**

**zu 10.1: Sportplatz Niederseelbach
Vorlage: AT/0070/2011-2016**

Die vorstehenden Eilanträge (AT/0069/2011-2016) und (AT/0070/2011-2016) wurden vor Eintritt in die Tagesordnung einstimmig (31) auf die heutige Tagesordnung aufgenommen.

Der Vorsitzende Herr Rothenberger ruft die Eilanträge zur gemeinsamen Beratung auf. Für die Begründung des jeweiligen Antrages sind 10 Minuten vorgesehen. Danach hat der Gemeindevorstand die Möglichkeit sich zu äußern. Die Aussprache zu den Eilanträgen erfolgt nach den Regeln der Geschäftsordnung und die Abstimmung wird getrennt vorgenommen.

Zunächst lässt der Vorsitzende die Dringlichkeit der beiden Anträge durch Abstimmung bestätigen.

**einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0**

Nach ausführlicher Beratung wird auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Sitzung der Gemeindevertretung für ca. 15 Minuten unterbrochen. Damit im Ältestenrat ein gemeinsamer Beschlussvorschlag gefunden werden kann.

Nach Wiederaufnahme der Beratungen trägt Herr Vogel (SPD-Fraktion) den Kompromissvorschlag vor wobei die Einzelabstimmung über die Ziffern 1 – 6 bestätigt wird.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass das geplante Vorhaben eines Sportplatzneubaus im Ortsteil Niederseelbach und die Umwandlung des jetzigen Platzes in ein Wohngebiet auf absehbare Zeit nicht realisiert werden kann. Die entsprechenden Planungen werden zunächst zurückgestellt.

mehrheitlich beschlossen
Ja 18 Nein 14 Enthaltung 0

2. Die bisher für den Neubau eines Sportplatzgeländes im Haushalt 2015 eingeplanten Finanzmittel werden für die Sanierung des alten Sportplatzes Am Heideborn eingesetzt. Die Planungen für die Sanierung des alten Sportplatzes Am Heideborn als Kunstrastplatz sind unverzüglich einzuleiten.

einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

3. Der Gemeindevorstand wird gebeten, mit höchster Priorität dafür Sorge zu tragen, dass die Platzsanierung zur Spielzeit 2015/2016 erfolgreich abgeschlossen ist. Die Frage der Stellplätze und die baurechtlichen Voraussetzungen sind im Rahmen der Planung zu prüfen und abzuklären. Dabei soll die Platzpflege des Fußballfeldes gemäß dem seit Jahren erfolgreichen „Krifteler Modell“ im Autal nach Möglichkeit durch den SV Niederseelbach erfolgen.

einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

4. In die Planungen sollen der Ortsbeirat Niederseelbach, der SV Niederseelbach, der TV Niederseelbach sowie Vertreter der Grundschule Niederseelbach zeitnah eingebunden werden.

einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

5. An dem Ziel, im Ortsteil Niederseelbach neue Flächen für Wohnbebauung auszuweisen, wird festgehalten. Der Gemeindevorstand wird gebeten, entsprechende Möglichkeiten zu prüfen und der Gemeindevertretung vorzulegen.

mehrheitlich beschlossen
Ja 17 Nein 12 Enthaltungen 3

6. Die Möglichkeit zur Errichtung einer neuen Sportanlage am neuen Standort (Gemarkung Niederseelbach, Flur 5, Flurstück 42) wird nicht aufgegeben. Daher soll dieser Standort kaufvertraglich zur Nutzung als Sportstätte gesichert werden.

mehrheitlich beschlossen
Ja 17 Nein 15 Enthaltung 0

zu 11: Konzept "Attraktivität der Spielplätze"
Vorlage: AT/0067/2011-2016

Vor Beginn der Sitzung wurde an die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands je eine Ausfertigung der Antwort auf die im Haupt- und Finanzausschuss am 29.01.2015 gestellte Frage verteilt.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, ein Konzept zur Attraktivitätssteigerung der gemeindlichen Kinderspielplätze zu erstellen.

Weiterhin wird der Gemeindevorstand gebeten, die Ergebnisse des Konzeptes in der 1. Sitzungsrunde nach den Sommerferien 2015 vorzulegen.

Darin soll enthalten sein:

- Übersicht der vorhandenen Kinderspielplätze unter Angabe des Bestandsgrundes (etwa auf Grund bauleitplanerischer Festsetzungen etc.)
- Übersicht des derzeitigen Ausstattungsstandards inkl. Vorschau zukünftiger Instandhaltungskosten
- Prognose über potentielle Veränderungen im demographischen Gefüge des örtlichen Umfeldes zur Veranschaulichung der derzeitigen und möglichen Nutzungsfrequenz, auch unter Angabe etwaig bestehender Elterninitiativen zur Verbesserung der Spielplatzqualität
- Grundsätzliche Aussagen zum Kostenrahmen für bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Attraktivität der Spielplätze

Das Konzept sollte mit personellen Kapazitäten der Gemeindeverwaltung erstellt werden.

einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

zu 12: Bebauungsplan Nr. 3/72-14 „Autal“ 3. Änderung OT Niedernhausen
hier: Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen und Satzungs-
schluss; Vorlage: GV/1074/2011-2016

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt den folgenden Ergänzungsantrag:

In die Begründung zum Bebauungsplan soll folgender Satz aufgenommen werden:
 Sollte die Tiefgarage nach HBO als Vollgeschoss gelten, wird sie nicht auf die festgesetzte Zahl der Vollgeschosse angerechnet.

mehrheitlich zugestimmt
Ja 18 Nein 14 Enthaltung 0

Von der OLN-Fraktion wird wie folgt beantragt:

Zu 6. Teil B „Bauordnungsrechtliche Festsetzungen“:
 Der ehemalige Mühlgraben ist aus dem Bodendenkmalbuch zu löschen.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 7 Nein 15 Enthaltungen 10

Abstimmung über die Beschlussempfehlungen des Gemeindevorstands zu den eingegangenen Stellungnahmen:

Stellungnahmen B-plan	Seite	Ziffer	Abstimmungsergebnis		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthal- tungen
Behörden/Träger öffentlicher Belange					
Netzdienste Rhein-Main vom 08.08.2014	2	ohne	32	0	0
Syna GmbH vom 20.08.2014	3	ohne	32	0	0
Telekom vom 25.08.2014	5	ohne	32	0	0
Hessen Achäologie vom 12.08.2014	8	ohne	32	0	0
	9	ohne	32	0	0
Abwasserverband Main-Taunus vom 12.08.2014	10	ohne	32	0	0
Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises vom 17.09.2014	13	ohne	32	0	0
	14	ohne	32	0	0
	15	1	32	0	0
		2	32	0	0
	16	3	32	0	0
		4	32	0	0
Incl. beschlossener Änderung des Gemeindevorstands: „... Das geplante Vorhaben kann deshalb eindeutig auf die Höhenlage der Verkehrsfläche in Bezug auf die Gebäudemitte bezogen werden ...“	17	5	32	0	0
		6	32	0	0
		7	32	0	0
Regierungspräsidium Darmstadt vom 17.09.2014	20	ohne	32	0	0
Öffentlichkeit					
Stellungnahme 1 vom 19.09.2014	21	1	32	0	0
	22	2	32	0	0
Stellungnahme 2 vom 19.09.2014	23	1	32	0	0
	24	2	32	0	0
	25	3	32	0	0
	26	4	32	0	0
		5	32	0	0

Abschließend wird über die Gesamtvorlage abgestimmt einschließlich der soeben beschlossenen Ergänzung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die in der Anlage 1 befindlichen Beschlussempfehlungen zu den eingegangenen Stellungnahmen werden nach sorgfältiger Abwägung als Stellungnahmen der Gemeinde Niedernhausen beschlossen mit der Änderung, dass auf Seite 17, unter Ziffer 5 Satz 2 der Stellungnahme lautet: „... Das geplante Vorhaben kann deshalb eindeutig auf die Höhenlage der Verkehrsfläche in Bezug auf die Gebäudemitte bezogen werden. ...“
2. Der Bebauungsplan Nr. 3/72-14 „Autal“ 3. Änderung OT Niedernhausen bestehend aus Planzeichnung und Text wird gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 5 HGO als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt. In diese Begründung ist der folgende Satz aufzunehmen: Sollte die Tiefgarage nach HBO als Vollgeschoss gelten, wird sie nicht auf die festgesetzte Zahl der Vollgeschosse angerechnet.
3. Die integrierte Gestaltungssatzung wird gem. § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 5 HGO, § 81 HBO als Satzung beschlossen.
4. Der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan ist ortsüblich bekannt zu machen.
5. Der Gemeindevorstand wird gebeten das Erforderliche zu veranlassen.

Der Ortsbeirat Niedernhausen und der Ausländerbeirat sind zu beteiligen.

einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

zu 13: Probleme im öffentlichen Nahverkehr
Vorlage: AT/0068/2011-2016

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die RTV wird aufgefordert, die Misere bei den Personenbeförderungen, die seit der Fahrplanänderung im Dezember 2014 besteht, endlich zu beseitigen.
2. Dabei ist neben den Bedürfnissen der Berufspendler, vor allem Sorge zu tragen, dass die Schülerinnen und Schüler ohne lange Umwege und Wartezeiten zeitnah die jeweiligen Schulstandorte erreichen.
3. Es ist nach Möglichkeit darauf hinzuarbeiten, die bis zum Fahrplanwechsel bestehende Verbindung Linie 240 von Neuhof kommend mit Ankunft 7:05 Uhr in Engenhahn Talstraße und dann der Umsteigemöglichkeit in Niederseelbach zur Linie 220 in Richtung Idstein wieder einzurichten.
4. Es muss auf jeden Fall erreicht werden, dass zwischen den Bussen von RTV und RMV eine Kommunikation stattfinden kann, um bei Verspätungen durch längere Wartezeiten adäquat reagieren zu können.

einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 14: EnergieRegion Taunus-Goldener Grund; Kenntnisnahme der Anzeige beim Regierungspräsidium Darmstadt nach § 127a HGO
Vorlage: GV/1072/2011-2016**

Vor Sitzungsbeginn wurde an die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands je eine Ausfertigung verteilt, die das Ergebnis des im Haupt- und Finanzausschuss am 29.01.2015 gestellten Prüfantrages beinhaltet. Damit ist der Prüfantrag erledigt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN stellt den folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass der Aufsichtsrat der EnergieRegion Taunus GmbH & Co. KG, wie bei Aktiengesellschaften üblich, nicht nur eine beratende, sondern auch eine überwachende Funktion erhält.

**mehrheitlich abgelehnt
Ja 9 Nein 21 Enthaltungen 2**

Die Gemeindevertretung nimmt die vorstehende Vorlage und das Schreiben des RP vom 14. Oktober 2014 zur wirtschaftlichen Betätigung in der EnergieRegion Taunus-Goldener Grund sowie das kommentierende Schreiben der Rechtsanwaltskanzlei Becker Büttner Held vom 23.10.2014 zur Kenntnis.

zu 15: Verschiedenes

Es wurden keine Sachverhalte besprochen und keine Anträge gestellt.

Niedernhausen, den 17. Februar 2015

Frieder Rothenberger
Vorsitzender

Hildegard Winheim
Schriftführerin